

Schematische Uebersicht der Anostirus Thoms.
(Calosirus Thoms.) der Elateriden-Gattung
Corymbites Latr. (Col.)

Von Edm. Reitter in Paskau.

- 1'' Flügeldecken ganz oder zum größten Teile gelb oder rot.
- 2'' Halsschild mit rotem oder gelbem wolkigen Filz bedeckt.
- 3'' Halsschild mit rotem Filz bedeckt; Flügeldecken einfarbig rot, rötlich behaart.
- 4'' Der 3. Zwischenraum der Flügeldecken fast ganz, der 7. teilweise stark kielartig erhöht; Klauen schwarzbraun. — Europa.
purpureus Poda.
- 4' Der 3. und 5. Zwischenraum teilweise, schwächer erhaben, Flügeldecken flacher und mit einem Quereindrucke vor der Mitte, Klauen rostrot. — Kaukasus.
Lederi Heyd.
- 3' Halsschild mit gelbem Filz bedeckt, Flügeldecken gelb mit schwarzer Spitze, oben fein gelb behaart. — Europa bis Ostsibirien.
castaneus Lin.
- 2' Halsschild behaart, nicht wolkig befilzt.
- 5'' Halsschild fein und sehr dicht punktiert.
- 6'' Halsschild zwischen der feinen Grundbehaarung mit aufstehenden schwarzen Haaren. Fühler und Beine schwarz.
- 7'' Die feine Behaarung der Flügeldecken ist rot. Die Äste der männlichen Fühlerglieder sind fast doppelt so lang als die Länge der Glieder beträgt. — Tirol.
Zenii Rosenh.
- 7' Die sehr feine Grundbehaarung der Flügeldecken ist gelb, die Äste der männlichen Fühlerglieder sind kaum oder wenig länger als die Länge der Glieder beträgt.
- 8'' Halsschild vor der Basis jederseits mit tiefer Schrägimpression, Grundbehaarung derselben undeutlich; Flügeldecken rot. — Iberische Halbinsel.
haemapterus Illig.

8" Halsschild vor der Basis jederseits nur mit flacher, sehr undeutlicher Querimpression; Flügeldecken orangerot, die Naht breit geschwärzt (Stammform), oder nur der 1. Zwischenraum hinter dem Schildchen und am Spitzenwinkel angedunkelt: v. *nigropilosus* Schwarz; oder die Flügeldecken sind blaß braungelb, einfarbig, oder der 1. Zwischenraum an der Naht bis kurz vor der angedunkelten Spitze gebräunt. v. *araxis* nov. — Kaukasus bis Ostsibirien.

Eschscholtzi Faldern.

6" Halsschild zwischen der hellen Grundbehaarung mit längeren gelblichen Haaren besetzt, oder ohne deutliche längere Zwischenhaare.

9" Halsschild schwarz, ohne Bronzeglanz, Flügeldecken gelb.

10" Flügeldecken gelb mit schwarzer Spitze. — Südöstliches Europa, Oesterreich, Tirol, Frankreich.

testaceipennis Duf.

10" Flügeldecken orange gelb, ohne schwarze Spitze, die Scheibe mit einer Längsmakel in der Mitte und einer kleineren vor der Spitze, diese Makeln können ganz oder teilweise fehlen. — Ostsibirien, Transbaikalien.

Boeberi Germ.

9" Halsschild bronzeschwarz.

11" Schwarz mit Bronzeglanz, Flügeldecken gelbbraun, die schmale Naht und gewöhnlich auch die Seitenrandkante angedunkelt. — Ostsibirien.

Pippinskoeldi Mnh.

11" Schwarz mit Bronzeglanz, Flügeldecken blaß orangerot, die Naht stets hell gefärbt.

12" Scheibe der Flügeldecken, mit Ausnahme aller Ränder und der Naht, schwarz.

13" Beine schwarz, Halsschild beim ♂ lang, sehr fein punktiert, am Grunde deutlich chagriniert, fast matt, Flügeldecken schmal, sehr fein gleichmäßig grau behaart, die schwarze Längsbinde ist vor der Spitze eingebuchtet; die dreieckigen Äste der mittleren Fühlerglieder beim ♂ sind kürzer als die entsprechenden Glieder an der Außenseite lang. — Turkestan: Semiretschie.

Sovorowi Reitt.

13' Beine rotgelb, seltener die Schenkel gebräunt, beim ♂ etwas dunkler; Halsschild glänzender, deutlicher punktuert, beim ♂ länger; die schwarze Längsbinde auf den Flügeldecken vor der Spitze nicht eingebuchtet, die dreieckigen Äste der mittleren Fühlerglieder beim ♂ sind reichlich so lang als die entsprechenden Glieder an der Außenseite lang. Long. 8–9 mm.

Turkestan: Kultscha (Juldus), Karagai-Tau.

plagifer n. sp.

- 12' Schwarz mit Bronzeglantz, Flügeldecken orangerot oder gelbrot, einfarbig, Beine hell braungelb. Oberseite fein gelb behaart, dazwischen auf Kopf- und Halsschild mit längeren gelben Haaren, Kopf stärker punktiert als der Halsschild, dieser reichlich so lang als breit, sehr dicht, fein punktiert, die Hinterwinkel etwas divergierend, Flügeldecken wie bei den verwandten Arten, alle Zwischenräume gleichartig flach. Long. 8—10,5 mm. — Wahrscheinlich Rasse von *plagifer*.

Kultscha, Juldus; nur 8 ♀ vorhanden. Herrn Paul Scherdlin (Straßburg) zugeeignet.

Scherdlini n. sp.

- 5' Halsschild äußerst fein und spärlich punktiert. Lang gestreckt, schwarz, glänzend, Flügeldecken gelb, die Spitze schwarz, die mittleren Äste der langen Fühler schmal, um die Hälfte länger als die entsprechenden Glieder an der Innenseite lang. — Tirol.

Reissi Reitt.

- 1' Ganz schwarz, nur die Epipleuren der Flügeldecken braun. — Westk a u k a s u s.

melas Koenig.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berliner Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: [58](#)

Autor(en)/Author(s): Reitter Edmund

Artikel/Article: [Schematische Uebersicht der Anostirus Thoms. \(Calosirus Thoms.\) der Elateriden-Oattung Corymbites Latr. \(Col.\) 194-196](#)